

17. Juli 2001

### Schülergruppe aus Tschernobyl besucht Regierungsviertel

#### St.Pölten: LR Kranzl begrüßt ukrainische Kinder

Eine Schülergruppe aus der Umgebung von Tschernobyl mit 13 Kindern im Alter zwischen 10 und 14 Jahren besucht am Donnerstag, 19. Juli, um 10 Uhr auf Einladung der Kinderfreunde in St.Pölten das Landhausviertel in St.Pölten. Die Kinder halten sich bereits seit 23. Juni in Österreich bei Gastfamilien auf. Sie wurden vom Elternverein der Volksschule Breitenlee eingeladen, wo sie bei Gastfamilien die Ferien verbringen. Grund war eine Schulpartnerschaft mit Remesy, ein Ort, der 70 Kilometer vom Tschernobyl entfernt liegt.

Bei dieser Besichtigung, die auch den Klangturm umfasst, werden die Kinder von Landesrätin Christa Kranzl begrüßt. Die Kinder fahren dann mit dem „Landhaus-Express“ in die Innenstadt, wo die Gäste mit St.Pöltner Kindern der Aktion „Ferien zu Hause“ den Nachmittag verbringen. Der Spielbus der Kinderfreunde wird für ein tolles Programm sorgen. Bürgermeister Willi Gruber lädt die Gäste und die Kinder zum Eisessen in ein St.Pöltner Café ein.

Tschernobyl ist bekanntlich jener Ort in der Ukraine, wo am 26. April 1986 der Block 4 des dortigen Atomkraftwerkes explodiert ist und große Mengen radioaktiven Materials in die Atmosphäre gelangt sind. Tausende Menschen starben, viele leiden nach wie vor an den Folgeschäden, unter anderem auch zahlreiche Kinder.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)